

# PUNTHANAM

Punthanam wurde 1547 in Kerala in eine Krishna verehrende Familie geboren.

Im Alter von zwanzig Jahren heiratete er, lange Zeit blieb das Paar kinderlos.

Punthanam betete zu Krishna und bald schenkte seine Frau ihm ein Kind.

Es kam die Zeit, Annaprasam (ein Ritus, der für das Kind vollzogen wird, wenn es die erste feste Nahrung zu sich nimmt) zu feiern.

Alles war vorbereitet, die Gäste bereits erschienen, da starb das Kind.

In die Trauer hinein erschall eine Stimme: ‚Punthanam, weine nicht, setze dich hin, Ich bin dein Kind.‘

Punthanam setzte sich - da stand Krishna vor ihm und setzte sich auf seinen Schoß.

In Ekstase sang Punthanam den ersten Vers von Jnanappana.

Ein Sanskrit Gelehrter, Melpathur Narayana Bhattathiri, der Verfasser des Narayaniyams, kritisierte das Werk als minderwertig.

Krishna beschloss, ihm eine Lektion zu erteilen.

Er erschien Melpathur im Traum und sprach zu ihm: ‚Ich mag Punthanams Werk, es enthält tiefe Hingabe, mag es literarisch auch nicht so vollkommen sein wie deine Werke.‘

Melpathur erkannte wie dumm er sich benommen hatte und bat Punthanam um Verzeihung.

Dieser verfasste weitere hingebungsvolle Werke zum Lobpreis Krishnas, die ihn wie einen Magneten anzogen.

Eines Tages, im Jahr 1640, holte Krishna Punthanam zu sich in sein Reich.

Aus dem Englischen mit freundlicher Genehmigung von Uma Subu